

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1. Produktidentifikator**

Frangulae extr liquidum

Artikel-Nr.

12316100

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Arzneimittel

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**Adresse/Hersteller**

Hänseler AG
Industriestrasse 35
9100 Herisau
Telefon-Nr. 0041 (0)71 353 58 58
E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB

0041 (0)71 353 58 58
sdb@haenseler.ch

1.4. Notrufnummer

Schweiz: 145 / Ausland : +41 (0)44 251 51 51

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren *****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)**

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)
Flam. Liq. 3 H226

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

2.2. Kennzeichnungselemente**Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Gefahrenpiktogramme *******Signalwort *****

Achtung

Gefahrenhinweise ***

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

Sicherheitshinweise ***

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353	BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P403+P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P501.3	Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe. Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist. Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2. Gemische

Chemische Charakterisierung

Alkoholische Lösung
Extrakt von Arzneipflanzen
Arzneimittel

Weitere Inhaltsstoffe

Wasser

CAS-Nr.	7732-18-5
EINECS-Nr.	231-791-2
Konzentration	>= 50 %
Hinweis: [4]	

Ethanol

CAS-Nr.	64-17-5
EINECS-Nr.	200-578-6
Registrierungsnr.	01-2119457610-43-0098
Konzentration	>= 10 < 25 %
Hinweis: [4]	
Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Flam. Liq. 2	H225

Anmerkung

[4] Freiwillige Information

Sonstige Angaben

Das Produkt ist ein Erzeugnis im Sinne des Artikels 3 Nr. 3 der REACH-Verordnung und somit nicht kennzeichnungspflichtig gemäß CLP-Verordnung. Die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes ist gem. Artikel 31 REACH-Verordnung für Erzeugnisse nicht vorgeschrieben und erfolgt auf freiwilliger Basis.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich Etikett vorzeigen). Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung.

Nach Hautkontakt

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

Sofort und lange mit viel Wasser abwaschen. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Augenlider spreizen, Augen gründlich mit Wasser spülen (15 Min.). Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Falls erforderlich einen Arzt konsultieren. Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Kohlendioxid, Alkoholbeständiger Schaum, Löschpulver, Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall Bildung von toxischen und zündfähigen Gasen. Bei Brand kann freigesetzt werden:
Kohlenmonoxid (CO); Kohlendioxid (CO₂)

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Vollschatzanzug tragen. Unabhängiges Atemschutzgerät (Isoliergerät) verwenden.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen. Personen in Sicherheit bringen. Zündquellen fernhalten.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen. In geeigneten Behältern der Rückgewinnung oder Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Dicht verschlossen, kühl und trocken aufbewahren. Lagerräume gut belüften.

Lagerklassen

Lagerklasse nach TRGS 510

3

Entzündbare Flüssigkeiten

Lagerklasse (Schweiz)

3

Entzündliche Flüssigkeiten

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen ***

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte ***

Ethanol

Liste	SUVA
Typ	MAK
Wert	960 mg/m ³
Kurzzeitgrenzwert	1920 mg/m ³
Schwangerschaftsgruppe:	S; Bemerkung: SSC; Formal; INRS NIOSH

Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL)

Ethanol

Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter
Expositionsdauer	Langzeit
Expositionsweg	dermal
Wirkungsweise	Systemische Wirkung
Konzentration	343 mg/kg/d
Wert-Typ	Derived No Effect Level (DNEL)
Referenzgruppe	Arbeiter
Expositionsdauer	Langzeit
Expositionsweg	inhalativ
Wirkungsweise	Systemische Wirkung
Konzentration	950 mg/m ³

Predicted No Effect Concentration (PNEC)

Ethanol

Wert-Typ	PNEC
Typ	Frischwasser
Bedingungen	Langzeit
Konzentration	0.96 mg/l
Wert-Typ	PNEC
Typ	Salzwasser
Konzentration	0.79 mg/l
Wert-Typ	PNEC
Typ	Frischwassersediment
Konzentration	3.6 mg/kg
Wert-Typ	PNEC
Typ	Marines Sediment
Konzentration	2.9 mg/kg
Wert-Typ	PNEC
Typ	Frischwasser
Bedingungen	Zeitweilig
Konzentration	2.75 mg/l
Wert-Typ	PNEC
Typ	Kläranlage (STP)

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

Konzentration 580 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Körperkontakt vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Atemschutz

erforderlich; Dämpfe, Staub oder Sprühnebel nicht einatmen. Für gute Belüftung sorgen.

Handschutz

Geeignetes Material Handschuhe / chemikalienresistent

Augenschutz

Dichtschließende Schutzbrille

Körperschutz

Flammhemmend ausgerüstete Schutzkleidung

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich

Wert	> 78	°C
Quelle	GESTIS-Stoffdatenbank	

Flammpunkt

Wert	> 24	°C
Quelle	GESTIS-Stoffdatenbank	

Dampfdruck

Wert	< 5.8	kPa
Quelle	Genauer Wert siehe Analysenzertifikat.	

Dichte und/oder relative Dichte

Wert	1.233	g/ml
Bemerkung	Relative Dichte gemäss Spezifikation	

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit: Luft

10.2. Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Hitze- und Zündquellen fernhalten. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemässer Lagerung und Anwendung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze

10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalimetalle, Ammoniak, Peroxide, Oxidationsmittel

10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Gefahrenbestimmende Zersetzungprodukte: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, entzündliche Gase/Dämpfe

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol			
Spezies	Ratte		
LD50	7060	mg/kg	
Quelle	Toxicology and Applied Pharmacology. Vol. 16, Pg. 718, 1970.		
Ethanol			
Spezies	Ratte		
LD50	10470	mg/kg	

Akute dermale Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol			
Spezies	Kaninchen		
LD50	15800		mg/kg
Ethanol			
NOAEL	8232		mg/kg

Akute inhalative Toxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol				
Spezies	Ratte			
LC50		30000		mg/m ³
Expositionsdauer		4	h	
Verabreichung/Form	Dämpfe			

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Inhaltsstoffe)

Ethanol	Bewertung	nicht reizend
---------	-----------	---------------

Schwere Augenschädigung/-reizung

Produktkontakt mit den Augen kann zu Reizungen führen.

Schwere Augenschädigung/-reizung (Inhaltsstoffe)

Ethanol	Bewertung	reizend

Sensibilisierung (Inhaltsstoffe)

Ethanol	Bewertung	nicht sensibilisierend
---------	-----------	------------------------

Mutagenität (Inhaltsstoffe)

Ethanol Bewertung Keine Mutagenität im Ames-Test

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber dem Menschen

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist.

Erfahrungen aus der Praxis

Die Lösemitteldämpfe wirken reizend auf die Atmungsorgane. Verursacht zentralnervöse Störungen und kann zu Kopfschmerzen, Atemstörungen oder Bewusstlosigkeit führen. Wirkt betäubend. Leberschäden sind möglich.

Sonstige Angaben

Bei sachgemäßer Handhabung sind nach langjährigen Erfahrungen keine nachteiligen Wirkungen bekannt.

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

Produktspezifische toxikologische Daten sind nicht bekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Fischtoxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Spezies	Goldorfe (Leuciscus idus)				
LC50	8140				mg/l
Expositionsdauer	96	h			

Daphnientoxizität (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Spezies	Daphnia magna				
EC50	9000	bis	14000		mg/l
Expositionsdauer	48	h			

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Wert	94			%
Bewertung	leicht biologisch abbaubar			

Chemischer Sauerstoffbedarf (CSB) (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Wert	0.93	bis	1.67	mg/g
------	------	-----	------	------

12.3. Bioakkumulationspotenzial

n-Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient (log Pow) (Inhaltsstoffe)

Ethanol

log Pow	-0.31
---------	-------

Biokonzentrationsfaktor (BCF) (Inhaltsstoffe)

Ethanol

BCF	0.66
-----	------

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Produkt enthält keine PBT-Stoffe

Das Produkt enthält keine vPvB-Stoffe.

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung (Inhaltsstoffe)

Ethanol

Der Stoff erfüllt nicht die Kriterien für PBT/vPvB-Eigenschaften.

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Endokrinschädliche Eigenschaften gegenüber der Umwelt

Das Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Allgemeine Hinweise / Ökologie

Nicht unverdünnt bzw. in grösseren Mengen in das Grundwasser, Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Zu diesem Unterabschnitt liegen keine ökotoxikologischen Daten für das Produkt selbst vor.

Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Entsorgung Produkt

Entsorgung gemäss Übereinstimmung mit den örtlichen und nationalen gesetzlichen Bestimmungen.

Entsorgung Verpackung

Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport ***

	Landtransport ADR/RID ***	Seeschiffstransport IMDG/GGVSee ***	Lufttransport ICAO/IATA ***
Tunnelbeschränkungscode	D/E		
14.1. UN-Nummer	1293	1293	1293
14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	TINKTUREN, MEDIZINISCHE (Ethanol)	TINCTURES, MEDICINAL (ethanol)	TINCTURES, MEDICINAL (ethanol)
14.3. Transportgefahrenklassen	3	3	3
Gefahrzettel			
14.4. Verpackungsgruppe	III	III	III
Begrenzte Menge	5 l		
Beförderungskategorie	3		

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften ***

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Wassergefährdungsklasse ***

Wassergefährdungsklasse

WGK 1

Bemerkung

Ableitung der WGK nach Anlage 1 Nummer 5.2 AwSV

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H-Sätze aus Abschnitt 3

H226

Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Flam. Liq. 3

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3

Ergänzende Informationen

Relevante Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version dieses Sicherheitsdatenblattes sind gekennzeichnet mit: ***

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006



Handelsname: Frangulae extr liquidum

Stoffnr. 123161

Version: 3 / CH

Überarbeitet am: 20.03.2025

Ersetzt Version: 2 / CH

Druckdatum: 20.03.25

Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen.